

Schon 1991 warnte der damalige EU-Kommissar für Ernährung in Brüssel, K. van Miert, vor dem Gebrauch der Mikrowellenöfen. Er erklärte, dass die im Mikrowellenofen bestrahlten Lebensmittel schädliche Auswirkungen auf den Menschen haben können.

Die folgende Zusammenfassung wissenschaftlicher Erkenntnisse zeigt Ihnen das Risiko auf, welches Sie und Ihre Familie beim Gebrauch des Mikrowellenofens eingehen und erklärt, weshalb diese Öfen sogar bei Nichtgebrauch gefährlich sind.

Die erste Entwicklung von Mikrowellenöfen fand während des Zweiten Weltkriegs an der Humboldt-Universität in Berlin statt. Das Ziel war, den Soldaten zu jedem Zeitpunkt und an jedem Ort warme Nahrung zur Verfügung stellen zu können. Die Untersuchungsergebnisse zeigten jedoch das damit verbundene Gesundheitsrisiko, worauf die Herstellung und der Gebrauch im ganzen Deutschen Reich verboten wurden.

Nach dem Krieg wiederholten die Russen die deutschen Forschungen mit demselben Resultat, worauf auch in der Sowjetunion die Mikrowellenöfen verboten wurden.

Ende der 80er Jahre bestätigten neue wissenschaftliche Untersuchungen in der Schweiz, unabhängig und ohne Kenntnisse von den deutschen und russischen Forschungen, die hohe Gefährlichkeit der Mikrowellenöfen.

Die Forschungen beweisen:

- ▶ Zerstörung des Nährwertes der Nahrung.
- ▶ Direkte Strahlenschäden durch den blossen Betrieb von Mikrowellenöfen.
- ▶ Gesundheitsschäden durch die im Mikrowellenofen erhitzten oder aufgetauten Speisen und Getränke.

Zerstörung des Nährwertes der Nahrung

Mikrowellenbestrahlung erzeugt eine signifikante Abnahme des Nährwertes in der Nahrung.

Das heisst:

- ▶ Abnahme der Bioverfügbarkeit von Nährstoffen wie Fetten, fettähnlichen Stoffen, Eiweissen, Kohlehydraten, Vitaminen und Mineralien (die Stoffe können somit nicht mehr vom Körper aufgenommen werden).
- ▶ Verluste von bis zu 90% der Vitalenergie in allen getesteten Nahrungsmitteln.
- ▶ Markante Beschleunigung des strukturellen Zerfalls aller Nahrung.
- ▶ Übersäuerung der Nahrung.

Direkte Strahlenschäden durch den blossen Betrieb von Mikrowellenöfen

Die Strahlung in einem Mikrowellenofen ist widernatürlich und absolut tödlich. Aus diesem Grund dürfen Mikrowellenöfen nur verriegelt und abgeschirmt in Betrieb sein. Dennoch ist eine vollkommene Abdichtung technisch nicht möglich. Deshalb wurden für die austretende Leckstrahlung Grenzwerte festgelegt. Jedoch:

- ▶ Die Grenzwerte für die Leckstrahlung richten sich nicht nach der individuellen Verträglichkeit der Benutzer.
- ▶ Die Grenzwerte für die Leckstrahlung basieren nicht auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Langzeitstudien.
- ▶ Die Grenzwerte für die Leckstrahlung richten sich nur nach den technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten der Hersteller.
- ▶ Bei wiederholtem Gebrauch des Gerätes genügt allein die zur Zeit erlaubte Leckstrahlung um den Benutzer langfristig zu schädigen. Auf Brusthöhe installierte Geräte beeinträchtigen vor allem Augen, Herz und die Genitalien.

- ▶ Wer das Gerät zum Herausnehmen der Speisen öffnet, wird zusätzlich und unmittelbar bestrahlt.

Zudem strahlt jedes einmal eingeschaltete Gerät abnehmend, jedoch fortdauernd weiter.

Gesundheitsschäden, durch die im Mikrowellenofen erhitzten und aufgetauten Speisen und Getränke

Die Verbreitung der einschlägigen, wissenschaftlichen Studien wird durch die Industrie mit Unterstützung der Behörden und der Medien immer noch verhindert und deren Resultate werden abgeleugnet. Es ist jedoch zweifelsfrei belegt und erwiesen, dass die heute verwendete technische Mikrowelle Krebs erzeugt.

Wird ein Lebewesen direkt oder indirekt technischer Strahlung ausgesetzt, ist dies für den Organismus krebserregend.

(Direkte Strahlung: Leckstrahlung aus dem Mikrowellenofen, aber auch Handy-, Radar- und Fernsehstrahlung. Indirekte Strahlung: Einnahme bestrahlter Nahrung)

Die technische Mikrowelle erzeugt Erwärmung durch hochfrequente und dauerhafte Umpolung (2.5 Milliarden mal pro Sekunde) der Stoffe und Substanzen. So entsteht Reibungswärme, wodurch Nahrungsstrukturen widernatürlich deformiert und Nährstoffe zerstört werden. Die Harmonie zerfällt, und damit auch das ausgeglichene Säure-Basen-Verhältnis.

So wie ein Auto nach einem schweren Unfall nicht mehr gefahren werden kann, obwohl sich die Karosserie des Autos chemisch nicht verändert hat, ist auch ein deformiertes Molekül für den Körper nicht mehr brauchbar.

Auf beschädigte Molekularstrukturen reagiert das körpereigene Immunsystem wie auf ein Gift, nämlich mit Abwehr. Dabei verändern sich die Blutwerte wie bei einem beginnenden Krebsprozess. (siehe Abbildung 1 - 3)

Da sich Krebs über viele Jahre entwickelt, bevor er sich erkennbar manifestiert, wird die Gefahr der technischen Mikrowelle gerne unterschätzt.

Im Gegensatz zum Mikrowellenofen wird die Nahrung bei der traditionellen Kochweise auf dem Herd, im Backofen und im Steamer auf natürliche Weise von aussen nach innen, ohne Reibung, erwärmt.

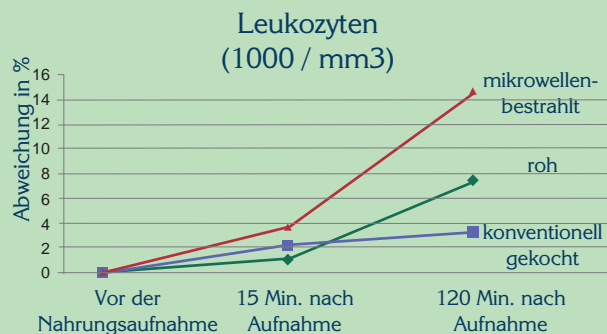


Abb. 1: Die Zunahme der Leukozyten (weisse Blutkörperchen) steht für eine vermehrte Abwehrfunktion des Körpers. Am häufigsten finden wir diese bei Infekten und Tumoren. Die Abbildung zeigt die Zunahme der Leukozyten nach der Aufnahme von konventionell gekochter, roher und mikrowellenbestrahlter Nahrung. Die stärkste Zunahme finden wir nach dem Verzehr von Nahrung aus dem Mikrowellenofen.

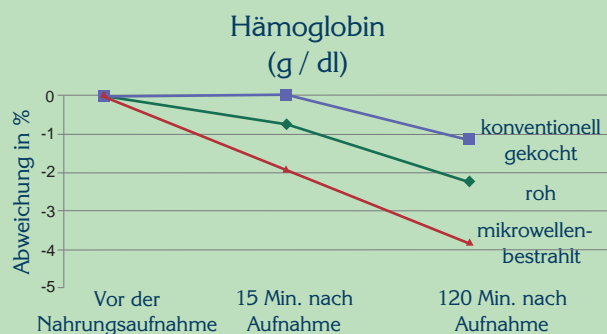


Abb. 2: Der Hämoglobinwert steht für die Fähigkeit des Blutes, Sauerstoff zu transportieren. Je mehr Hämoglobin wir haben, um so mehr Sauerstoff steht den Zellen zur Verfügung. Wir finden eine signifikante Abnahme des Hämoglobinwertes nach dem Verzehr von konventionell gekochter, roher und mikrowellenbestrahlter Nahrung. Die stärkste Abnahme finden wir jedoch nach dem Verzehr von Nahrung aus dem Mikrowellenofen.

Hämatokrit (Vol. % Erythrozyten / dl Blut)

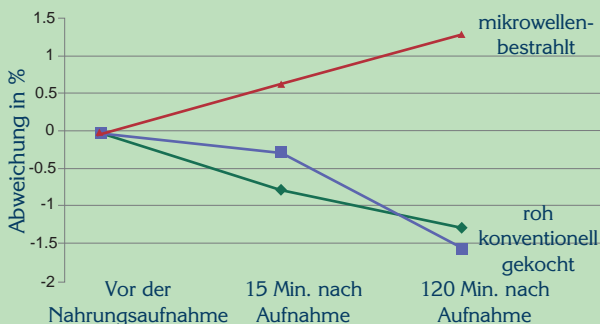


Abb. 3: Der Hämatokrit weist auf eine zunehmende Verklumpung der roten Blutkörperchen (als Folge von Depolarisation) und damit auf eine zunehmende Gefahr von Embolien hin. Nach der Einnahme von mikrowellenbestrahlter Nahrung ist diese Veränderung signifikant erhöht.

Jeder Mensch ist sowohl für seine eigene Gesundheit als auch für die seiner Kinder, welche noch nicht für sich selber entscheiden können, verantwortlich. Verzichten Sie deshalb auf den Mikrowellenofen!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:



The World Foundation for Natural Science

Hauptsitz für Europa
 Postfach 7995, CH-6000 Luzern 7, Schweiz
 Tel. (0041) 41 798 03 98 Fax: (0041) 41 798 03 99

World Headquarters
 P.O. Drawer 16900, Washington, DC 20041, U.S.A.
 Tel. (001) 703 631 1408 Fax (001) 703 631 1919

www.naturalscience.org

KREBS DURCH MIKROWELLENÖFEN



Schützen Sie sich und Ihre Familie vor den schädlichen Folgen des Mikrowellenofens!